

für das Bollme- und Ennepe-Gebiet.

Redaktion, Druck und Verlag: Wilhelm Bell jr., Halver.

Fernsprecher Nr. 42, Amt Halver;
Telegramm-Adresse: Anzeiger Halverwestf.

Er erscheint: Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag
 Bezugspreis:
 Vierteljährlich am Posthalter abgeholt Mark 1,30
 durch unsere Boten und durch den Briefträger frei ins
 Haus gebracht Mark 1,60

Beilagen: „Wort und Bild“ und „Seifenblasen“.
Anzeigen:
Für die 5mal gespaltenen Zeile oder deren Raum im Ver-
breitungsbezug 10 Pfg.; auswärts 13 Pfg., bei Wieder-
holungen entsprechender Rabatt.

1906.

Berlin, 8. März.

Perrenhaus.

Abgeordnetenhaus.

Westfalen-Rheinland.

+ **Salver**, 10. März. Heute fand im

Vertretung bewilligt. Dieselben werden unge-
fähr 600 Mk. betragen. Dem Genesungsheim
der Verbandsanstalt evangel. Arbeitervereine
in Wolmarstein wurde ein Unterstützungsbeitrag
von 10 Mk. bewilligt. Dem Viehdiebler L.
Strade in Halver soll gestattet werden, die am
Marktplatz stehende Halle an die Bahnhof-
straße in die Nähe des Postgebäudes zu ver-
legen. Eine Flachliniensetzung an dem Wege
von Eichholz nach Langenscheid wurde beschlossen.
Der vorliegende Voranschlag für die Unter-
haltung der Gemeindeväge im Rechnungsjahre
1906 fand die Zustimmung der Vertretung.
Dem Antrage mehrerer Interessenten auf In-
standsetzung des Weges von Hessler-Schleif-
kotten nach Bächermühle soll entsprochen werden.
Endlich beschließt die Gemeindevertretung noch,
Kinder aus den Gemeinden Kierspe und Lüben-
scheid, soweit möglich, in die Schule in Ober-
brügge aufzunehmen und zwar gegen ein jähr-
liches Schulgeld von 50 Mk. pro Kind. Für
den Verkauf der Fischei im Einaepbeche an
die Einaepe-Talperzerengossenschaft wurden
verschiedene Forderungen aufgestellt.

(3) **Salver**, 12. März. Zu der am 10. d. M. im „Adler“ stattgefundenen Generalversammlung des hiesigen Spar- und Darlehnskassen-Vereins hatten sich die Mitglieder recht zahlreich eingefunden. Herr Generalsecretär Duabed aus Münster hatte der Bitte des hiesigen Vereins, einen Vortrag zu halten, mit Freuden entsprochen. Vor Eintritt in die Tagesordnung der Generalversammlung entlegte sich Herr Duabed in fünfviertelstündiger Rede seines Auftrages. Leider mußten wir uns Raummangels wegen versagen, auf diesen populären, sehr fesselnden und gebiegenden Vortrag näher einzugehen. Daß sämtliche Anwesende, auch mehrere Nichtmitglieder waren zu diesem Vortrage erschienen, mit den lauten Ausführungen des Herrn Redners sich einverstanden erklärten, bezeugte das einstimmige und lebhafteste „Bravo“ am Schlusse des Vortrages. Herr Dahlhaus, Vorsteher der hiesigen Spar- und Darlehnskasse, dankte sodann dem Herrn Generalsecretär für seine interessanten und beherzigten Worten Ausführungen. Um den Eindruck dieses Vortrages nicht zu verwischen, wurde von einer Diskussion über denselben Abstand genommen. Nimmhals wurde in der Tagesordnung der Generalversammlung eingetreten. 1. Gegenstand derselben war die Vorlage der Jahresrechnung und Bilanz pro 1905; Bericht des Aufsichtsrats über die von ihm vorgenommenen Prüfung derselben; Antrag auf Decharge. Der Redner trug die Jahresrechnung und Bilanz im einzelnen vor. Wir entnehmen aus derselben folgendes: Die Einnahme setzt sich zusammen aus:

Kassenbestand am 1. Januar 1905	ℳ 4888,60
Einlagen und Geschäftsanteile	„ 21256,00
Darlehen zurückgepaßt	„ 3486,00
Laufende Rechnung mit der Bank und den Mitgliedern	„ 73902,50
Zinsen, Provis., Eintrittsgelder u. s. w.	„ 2984,60
Summe der Einnahme	ℳ 106462,70

Die Ausgabe setzt sich zusammen:	
Zu Kaufe d. Jahres zurückgez. Einlagen	M. 3 679,18
ausgelieh. Darlehen	" 34 050,00
„Laufende Rechnung mit der Bank und	
den Mitgliedern	" 60 142,28
Zinsen und Verwaltungskosten	" 2 684,30
Kassenbestand am 31. Dezember 1905	" 5 907,09
Summa der Ausgaben	M. 106 452,85

Herr Gustav Glörsfeld berichtete sodann über die vom Aufsichtsrat vorgenommene Prüfung der Jahresrechnung und Bilanz und beantragte die Decharge, welche bereitwilligst von der Generalversammlung erteilt wurde. 2. Gegenstand der Tagesordnung: Bericht des Vereinsvorsitzers über die bisherige Entwicklung und die zeitige Geschäftslage des Vereins. Hierzu wurde folgendes ausgeführt: Der Verein wurde am 16. Mai 1902 mit 25 Mitgliedern gegründet. Am Anfange des Jahres 1905 betrug die Zahl derselben 48. Im Rechnungsjahre sind zugegangen 22 Mitglieder. Die Zahl derselben betrug am Schluß des Rechnungsjahres 70. (Im Jahre 1906 sind schon wieder 10 Mitglieder beigetreten.) Die Entwicklung ist eine ruhige aber recht solide gewesen, sodaß der Verein schon am Schluß des Jahres 1905 einen Reservefond aufweist. 3. Gegenstand: Erhöhung des Betriebskapitals. Dasselbe wurde seitens der Generalversammlung auf 200.000 Mk. festgesetzt. 4. Gegenstand: Bericht des Aufsichtsrats über die seitens des Verbandsrevisoriums vorgenommene Revision. Dieselbe wurde am 4. und 5. Juli 1905 vom Verbandsrevisor Herrn Schwanborn aus Münster vorgenommen. Derselbe fand „die gesamte Buch- und Geschäftsführung in vorzüglicher Ordnung.“ 5. Gegenstand: Wahl für die turnusmäßig auscheidenden Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder. Es wurden gewählt resp. wiedergewählt in den Vorstand die Herren Rob. Höller und Otto Paulmann; in den Aufsichtsrat die Herren Friedr. Benschid und Joh. Stoll. Da unter Berücksichtigung nicht wesentlich Interessierender

befprochen wurde, so schloß der Vereinsvorsteher um
vor 10 Uhr die diesjährige Generalversammlung.

Salver, 8. März. In der Familie des Herrn Lehrers Hofmann zu Anschlag ist der Scharlach ausgebrochen. Die Schule mußte geschlossen werden. Auch sind in dem Bezirke andere ansteckende Krankheiten, wie Masern und Diphtherie ausgebrochen.

(-) **Ehringhausen**, 11. März. Die hiesige Feuerwehr hatte in ihren letzten Versammlungen über den Abschluß einer 25jährigen Wirkksamkeit und über die Feier ihres Jubiläumstages zu beraten. Ist doch unseres Wissens die Ehringhauser die älteste Wehr in der Gemeinderhalver, da sie am 11. Februar 1881 gegründet worden ist. Der diesjährige Jahresbericht war ein kurzer: ein Waldbrand 6 Uebungen, 1 Stiftungsfest und 1 Weihnachtfeier. Der Kassenbericht war ein recht erfreulicher, da noch etwa 200 M. Kassenbestand vorhanden war. Der seitherige Vorsitzende, der den Posten 25 Jahr versehen, hat in Anbetracht seines Gesundheitszustandes von einer Wiederwahl abzusehen und wurde der seitherige zweite, Herr Herm. Dahlhaus, zum ersten und Herr Otto Steinbach zum zweiten Vorsitzenden gewählt. In das Kommando wurde zur Unterstützung der älter werdenden Herren, eine jüngere Kraft, Herr Alfred Berghaus, als dritter Hauptmann zu gewählt. Im übrigen blieb Vorstand und Kommando in seitheriger Weise bestehen. Als Delegierte für das Kreisverbandsfest in Halver wurden die beiden Herren Adolf Giersiefer und Otto Alberts, für das Provinzial-Verbandsfest in Dortmund die Herren Carl Wiebusch und Hermann Clever gewählt. Das Stiftungsfest soll in Anbetracht der 25 Jahre großartiger gefeiert werden, weshalb auch eine Einladung an die benachbarten Wehren erfolgen soll. Am Sonnabend den 9. Juni findet Militärkonzert abends statt, die Feier am 10. Juni. Die Musik stellt die von dem letzten Landwehrfest in gutem Andenken stehende Bataillonsmusik aus Arolsen. Zur Erinnerung an diesen Tag soll eine photographische Aufnahme von den Feuerwehrleuten gemacht werden. Auch sollen die Jubilare, d. h. die Kameraden, die 25 Jahre ununterbrochen der Wehr angehört haben, auf irgend eine Weise ausgezeichnet werden, sei es nun von Seiten der Gemeinde oder des Vereins. Es sind dies folgende Herren: Hermann Berghaus, Herm. Steinbach, Hermann Giersiefer, Herm. Clever, Wilh. Grote, Carl Wiebusch, Gustav Brensing, Herm. Brensing, Otto Nothmann sen., August Hamel und Josef Schmidt. Es ist ein schönes Zeichen, daß $\frac{1}{5}$ des Bestandes der Wehr solche Veteranen sind, mögen sie und die ganze Wehr noch lange mitwirken um Wohle der Gemeindefürsorge.

Altena, 9. März. Zur Renovierung der Burg Altena. Am Mittwoch hat eine Besichtigung der Burg Altena durch den Herrn Regierungspräsidenten von Coels aus Arnsberg stattgefunden; nachdem folgte in dessen Beisein eine Kommissionsitzung, an der auch Herr Professor Frenken aus Aachen teilnahm. Die Burgbaufrage ist dem Vernehmen nach gut gefördert worden und wird schon in aller nächster Zeit eine neue Kommissionsitzung in Dortmund stattfinden.

(S) **Hagen**, 10. März. Heute morgen 4 Uhr starb der langjährige Reichstagsabgeordneter und Führer der Freisinnigen-Partei Herr Eugen Richter. Der Verstorbene vertrat seit 1874 den Wahlkreis Hagen, Schwelm.

Aus dem Ennepetal, 12. März.
Der Aufschwung der Industrie während der
letzten Jahre findet seinen Ausdruck auch in
dem Aufblühen der Städte des Ennepetales.
So stieg unter den 423 Städten des Deutschen
Reiches mit mehr als 10000 Einwohnern
Gasse von der 248. auf die 223. Stelle und
Gevelsberg rückte vom 291. auf den 272.
Rang. Schwelm nimmt die 238. Stelle ein.

Größtes Spezialgeschäft für

H. Hettlage, **Hagen i. W.** Herren- u. Knaben-**kleidung.**
Elberfelderstr. 53. **Unvergleichliche Auswahl in Paletots, Lodenjoppen, Anzügen u. Hosen**
Billigste Preise!

**Unvergleichliche Auswahl in Paletots, Ledenjoppen, Anzügen u. Hoson
Billigste Preise!**

Hermann Kornblum, Hagen i. W.

4, 6, 8, Böhmers- sowie Frankfurterstr. 97, 99, 101.
Gegenüber der Johanniskirche.



(3 Minuten vom Bahnhof Oberhagen.)

Bekannt als die

beste u. billigste Bezugsquelle

für alle Manufaktur-, Putz- u. Modewaren, Schuhwaren,
Wäsche Konfektion und Ausstattungen.



Bekanntmachung.

Mit der Fleischmehl- und Kunst-
düngerfabrik in Born Kreis Lennep
(Zugl.: S. R. Kind) hat die Ge-
meinde Halver einen Vertrag ab-
geschlossen, wonach die Firma sich
verpflichtet hat, das im Gemeinde-
bezirk gefallene Großvieh (wie
Pferde, Rindvieh, Esel, Maultiere)
mit möglichster Beschleunigung,
spätestens aber innerhalb 24 Stunden
nach erfolgter Anmeldung an Ort
und Stelle abzuholen. — Für die
Anmeldung der Tierleichen ist so-
wohl der Tierbesitzer, wie auch die
Gemeinde- oder Polizei-Verwaltung
zuständig. Die Abholung geschieht
ohne Entgelt, sofern die Kadaver
nicht enthäutet sind. Für das Ab-
holen eines enthäuteten Kadavers
hat der Tierbesitzer an die Firma
12 Mark zu zahlen. Für die an
Seuchen (Rog-Milzbrand u. s. w.)
gefallenen Tiere, deren Haut ver-
nichtet werden muß, ist ebenfalls
eine Abholungsgebühr von 12 Mk.
für das Stück zu entrichten. Klein-
vieh-Kadaver sind nach der Anstalt
zu bringen. Sollten sie ebenfalls
abgeholt werden, was auf Erfordern
von der Anstalt mit möglichster Be-
schleunigung geschieht, so ist eine
Abholungsgebühr von Mk. 8 bei
einem Stück zu zahlen. Bei mehreren
Kleinviehkadavern erhöht sich die
Gebühr um 4 Mark pro weiteres
Stück.

Ich bringe dieses mit dem Er-
suchen zur allgemeinen Kenntnis,
sich in den Fällen, wo Viehkadaver
zu beseitigen sind, sich dieser Ab-
machungen zu bedienen.

Der vorerwähnte Vertrag ist be-
reits in Kraft getreten.

Halver, den 5. März 1906.

Der Amtmann: Thomas.

Amtl. Bekanntmachung.

Auf Grund der §§ 5 und 6 der
Begeordnungs- für die Grafschaft
Mark vom 7. Januar 1769 fordere
ich diejenigen Grundbesitzer des
Amtes Meinerzhagen, welche mit
Hecken, Bäumen oder Bauwerk an
öffentliche Wege grenzen, auf, die-
selben ordnungsmäßig zu beschneiden
resp. beizuhauen. Ist dieser Auf-
forderung bis zum 15. April d. J.
keine Folge geleistet, so muß unach-
sichtlich Bestrafung ein.

Meinerzhagen, den 3. März 1906
Die Polizei-Verwaltung:
Graf von Hatzfeld.

4—5000 Pfd. gutes

Haferstroh

zu verkaufen

Otto Bau mann,

Mesenhohl bei Kartinien.



Zur Konfirmation

empfehle

Gebet- u. Gesangbücher Bibeln

in hübschen modernen Einbänden.

Glasbilder, Brochen u. Colliers etc.

Geschenkliteratur:

Christl. Vergissmeinnicht.

Konfirmationskarten u. -Postkarten.

Wilhelm Bell jr., Halver

Schreibwaren- u. Buchhandlung.

Konfirmation 1906.

Empfehle in schöner reichhaltiger Auswahl:

Knaben- und Mädchen- Hüte

in neuesten Farben u. Färbungen.

Ferner:

Schlipse u. Cravatten Kragen, Vorhemden, Manschetten etc.

Fritz Rattwinkel, Halver
Putz und Modes.

Achtung!

Sonntag, den 18. März, 3 Uhr nachmittags
im Gasthof zur Post bei Herrn Herm. Hüffer in Schalksmühle

Bezirks-Konferenz

der Ortsvereine der Gewerksvereine.

Um 7 Uhr:

Öffentliche Versammlung

Thema: Die Stellung der Gewerksvereine in der heutigen Arbeiterbewegung
Referent: Wilh. Bongers, Witten.

Sonntag, den 18. März, nachm. 4 Uhr
findet im Saale des Herrn Hugo Lienkämper, Bommert eine

Versammlung

des Berg. Milchverwertungs-Verbandes
statt, wozu sämtliche Milchproduzenten von Halver u. Um-
gegend eingeladen werden.

Vortrag des Herrn Bürgermeister Hagenfötter.

Frische Hiesige

EIER

empfehlen
Eust. Renfer, Halver.

Schöne

möblierte Zimmer

zu vermieten.

W. Dörschneider, Halver.

Einem
Werkmeister-Gehülfen

und zwei tüchtige

Pressenarbeiter

sucht

Aug. Berghaus Fabrik-Geschäft,
Oberbrügge.

Tüchtiger

Schreiner

der auch Zimmerarbeit versteht, per
sogleich gesucht. Gute Zeugnisse ver-
langt

Grube Kupferberg,
bei Wipperfurth.

Eine

Wohnung

von 4—5 Zimmer per 1. Juli zu
mieten gesucht

Fritz Finte, Halver.

Wohne

jetzt im Hause des
Herrn Rud. Piepen-
stock am Jägerhaus.

A. Radke, Halver
Baugeschäft.

Das

Fahren

über unsere Grundstücke,
welche am Wege nach Etich
liegen, wird hiermit unterfragt.
Zurückgehandelte werden wir
zur Anzeige bringen.

Fr. Born, Gw. Kallenborn,
Kollenberg bei Halver.

Holländer Käse

in Broden, weiche Schnittige
schmackhafte Ware
10 Pfund-Postkolli Mk. 3.60
franko jeder Poststation
empfehlen unter Nachnahme
Carl F. L. Ramm,
Neumünster i. S.
Nachnahme wenn n. gefällt.

Frische

Nieler Büdinge

für Donnerstag und Freitag
empfehlen frischen

Schellisch u. Cablian

Frau C. Vansberg, Halver.



Am Donnerstag morgen, den 15.
März, werde ich bei Gastwirt
Clever in Brügge, nachmittags an
meinem Hause mit einer Auswahl

Rübe

ankommen, wozu Käufer freundl.
einladen

W. Dörspe, Halver.



Am Donnerstag früh, den 15.
März bin ich mit

Rüben

bei Gastwirt Brünninghaus St.
Kierspe, lade Käufer freundl. ein

W. Schoppmann, Linge.



Donnerstag, den 14. März
abends 11 Uhr

Versammlung

auf der Karlshöhe.

Sämtliche Frauen u. Jungfrauen d.
Gemeinde Halver werden hierzu herzu-
geladen.

Tages-Ordnung:

1. Protest gegen den Anschluß an das
kommunale Elektrizitätswerk.
 2. Protest gegen den Neubau des
Amtshauses u. d. Amtswohnung.
- Männer haben keinen Zutritt.

Turnverein Halver.

Am Dienstag, den 13. März
findet nach dem Turnen

Sigung

der Vorturnerschaft statt.



M. G. B. „Liedertafel“
Halver.

Sonntag, den 17. März cr.
abends 9 Uhr

Hauptversammlung.

Tagesordnung wird in der Ver-
sammlung bekannt gegeben.
Um pünktliches und vollständiges
Erscheinen bittet

Der Vorstand.

Zur Konfirmation
empfehle

Gesang- u. Gebetbücher Bibeln

C. Zienburg, Halver.

Hochfeine

Apfelsinen

10 Stück 50 Pfg.

Eust. Renfer, Halver.

Eingemachte

Preisselbeeren

empfehlen

Gw. Stubbberg, Halver.

